

Einladung zur Friedhofstagung

der Evangelischen Kirche im Rheinland, der Evangelischen Kirche von Westfalen und der Lippischen Landeskirche

Besser geht immer Professionelles Friedhofsmanagement

6. April 2017

in der Evangelischen Tagungsstätte Haus Villigst in Schwerte



Lippische  Landeskirche



Evangelische Kirche
von Westfalen

„Besser geht immer – professionelles Friedhofsmanagement“

Prüft alles, und alles Gute behaltet.

1. Thessalonicher 5, 21

Was müssen und können wir tun, um unseren Friedhof konkurrenzfähig zu halten? Das haben sich sicherlich schon viele von Ihnen gefragt. Schnell kommt dann die Antwort: „Wir müssen professioneller arbeiten!“ Aber wie geht das?

Bei dieser Frühjahrstagung möchten wir daher einige Aufgabenfelder, die im Rahmen der Professionalisierung zu bearbeiten sind, in Kurzvorträgen beleuchten, im Ihnen Anregungen für Ihre Arbeit zu geben.

Wie in den vergangenen Jahren möchten wir Sie aber auch wieder über die aktuellen Entwicklungen im Friedhofs- und Bestattungswesen informieren. Sollten Sie Fragen haben, auf die wir in diesem Rahmen eingehen sollen, lassen Sie uns diese bitte per E-Mail an claudia.rott@lka.ekvw.de zukommen.

Tagungsablauf am 6. April 2017 in Schwerte

- | | | | |
|-----------|---|-----------|---|
| 9.30 Uhr | Anreise / Stehkafee | 13.30 Uhr | Gute Personalführung
N. N. |
| 10.00 Uhr | Begrüßung
Martin Bock, Landeskirchenamt, Bielefeld
anschließend Andacht | 14.30 Uhr | Kaffeepause |
| 10.30 Uhr | Wir bleiben im Gespräch – Kundennähe/Servicequalität
Birgit Aurelia Janetzky, Heuweiler | 15.00 Uhr | Qualitätsmanagement
Dr. Sabine Seidel, Studieninstitut Ruhr, Dortmund |
| 11.30 Uhr | Verbund oder Verband – ein Buchstabe macht den Unterschied
Martin Bock, Landeskirchenamt, Bielefeld | 16.00 Uhr | Aktuelle Entwicklungen im Friedhofs- und Bestattungswesen
Martin Bock, Claudia Rott |
| 12.00 Uhr | Irgendwer muss die Arbeit tun
– Mitarbeitende/Verwaltungshelfer/Werkverträge
Martin Bock, Landeskirchenamt, Bielefeld | 17.00 Uhr | Ende der Veranstaltung |
| 12.30 Uhr | Mittagessen | | |

Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Sie erreichen Haus Villigst über den Bahnhof in Schwerte. Dort haben Sie die Möglichkeit, ein Fahrrad auszuleihen und damit den Weg zurückzulegen. Außerdem ist Haus Villigst mit der Buslinie C32 ab dem Bahnhof Schwerte bis zur Haltestelle „Ruhrbrücke Villigst“ zu erreichen. Von dort sind es ca. 10 Minuten Fußweg.

Darüber hinaus ist Haus Villigst derzeit über ein Taxi-Bus-System (Bitte 30 Minuten vor der Abfahrt während der Öffnungszeiten unter 0800 3504031 kostenlos anmelden.) oder ein AnrufSammelTaxi zu erreichen. Das AnrufSammelTaxi fährt auf Ihren Wunsch – nach telefonischer Anmeldung spätestens 30 Minuten vor der fahrplanmäßigen Abfahrtszeit (Telefon: 02304 104440).

Mit dem PKW über die A45

Verlassen Sie die A45 an der Abfahrt 10 Schwerte-Ergste. Fahren Sie in Richtung Schwerte-Ergste und Iserlohn. Verlassen Sie den Kreisverkehr an der zweiten Ausfahrt. Am Ende der Straße biegen Sie nach links auf die B236 in Richtung Dortmund, Menden, Iserlohn und Schwerte ab. Folgen Sie der Straße über mehrere Kilometer. Am Ende der Straße biegen Sie nach rechts in die Iserlohner Straße ab. Nach ca. 1,4 km erreichen Sie Haus Villigst.

Mit dem PKW über die A1

Verlassen Sie die A1 an der Abfahrt 85 Schwerte. Biegen Sie auf die B236 in Richtung Schwerte, Iserlohn ab. Folgen Sie der Straße bis Sie die Ruhrbrücke passiert haben. Direkt nach der Brücke biegen Sie links auf die Iserlohner Straße ab. Nach ca. 1,4 km erreichen Sie Haus Villigst.

Adresse

Haus Villigst
Iserlohner Straße 25
58239 Schwerte

Tagungsbeitrag und allgemeine Hinweise

Für die Teilnahme an der Friedhofstagung wird ein **Tagungsbeitrag von 70,00 €** erhoben. Wir bitten um Überweisung des Tagungsbeitrages bis zum 30. März 2017 auf das Konto der KD-Bank eG

IBAN: DE05 3506 0190 2000 0430 12
BIC: GENODED1DKD

unter Angabe des Buchungszeichens 0001.00.7668.03.1540.000001 und des Teilnehmernamens/der Teilnehmernamen. Ihre Teilnahmebestätigung erhalten Sie rechtzeitig vor Beginn der Friedhofstagung per E-Mail.

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung auf jeden Fall eine E-Mail-Adresse an, unter der Sie erreichbar sind. Wir werden Ihnen die Teilnahmebestätigung ausschließlich auf diesem Weg zukommen lassen.

Wir weisen darauf hin, dass es sich bei dem Tagungsbeitrag um eine pauschale Kostenbeteiligung handelt, die sich nicht an einzelnen in Anspruch genommenen Leistungen orientiert. Sie ist in voller Höhe – unabhängig von der Teilnahmedauer – zu entrichten.

Bei Abmeldungen von der Tagung, die nach dem 30. März 2017 bei uns eingehen, kann der Tagungsbeitrag nicht erstattet werden.

Wir bitten die Presbyterien, Kirchenvorstände und Kreissynodalvorstände, den im Bereich Friedhofswesen haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden die Möglichkeit zu geben an dieser Friedhofstagung teilzunehmen und die entstehenden Tagungs- und Fahrtkosten zu Lasten der jeweiligen Friedhofshaushalte zu übernehmen.

Kennen Sie schon unsere Broschüre „Ein feiner, stiller Ort“?

Evangelische Friedhofsträgerinnen stehen vor der Herausforderung, einerseits das christliche Profil zu wahren oder auch zu schärfen, andererseits kundenorientiert zu arbeiten.

Das sind hohe Anforderungen.

Wir wollen Sie unterstützen, diesen Anforderungen gerecht zu werden. Der erste Band der Schriftenreihe für evangelische Friedhöfe mit dem Titel „Ein feiner, stiller Ort“ bietet einen Überblick der Grabarten, deren Pflege und deren Gestaltung.

Die Broschüre erhalten Sie über www.kirchenshop-westfalen.de (Einzelexemplare sind kostenfrei)

oder per kostenlosem Download aus dem KiWi (www.kiwi-portal.de):

- ... Gruppe Friedhofswesen
- ... Dokumente
- ... 07_Veröffentlichungen der Friedhofskommission

